

Das Bundesministerium lädt ein zum

FEMtech Netzwerktreffen

Gender wirkt? Gender in der Forschungsförderung in Österreich

Montag, 10. Mai 2021

16.00 - 18.00 Uhr

Onlineveranstaltung via Zoom

Gender hat seit längerem einen Platz in der österreichischen Forschungsförderung. Seit vielen Jahren werden von den beiden großen Forschungsförderungsorganisationen in Österreich Maßnahmen zum Thema Gender bei der Forschungsförderung umgesetzt. Einerseits um die Chancengleichheit für Frauen und Männer in Forschung, Innovation und Wissenschaft zu verbessern und um andererseits damit den gesetzlichen Vorgaben zum Thema Gender zu entsprechen. Wirken diese Maßnahmen? Wie werden diese Maßnahmen in der Praxis umgesetzt? Gibt es Veränderungen in Forschung, Innovation und Wissenschaft? Es ist Zeit, um Resümee zu ziehen zur Rolle von Gender in der österreichischen Forschungsförderung.

Programm

16:00 Begrüßung

Bundesministerin Leonore Gewessler
Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie
Dr. Klaus Pseiner, Geschäftsführer Österreichische
Forschungsförderungsgesellschaft mbH

16:15 Keynote „Überblick und Grundlagen zu Gleichstellung“

Mag.a Ursula Rosenbichler
Leiterin der Abteilung III/C/9 des Bundesministeriums für Kunst, Kultur, öffentlichen
Dienst und Sport: Strategisches Performancemanagement und
Verwaltungsinnovation

16:35 Podiumsdiskussion zum Thema „Gender in der Forschungsförderung“

Dr.in Sabine Haubenwallner, Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung
Ass.-Prof. Dr. Johannes Grillari, Evercyte GmbH
Dr. Martin Kozich, Agrana Research and Innovation Center
Dr.in Sabine Mayer, Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft mbH

17:15 Digitales Networking

Moderation: Karin Bauer, Leiterin Karrierestandard

Anmeldung über femtech.at bis 7.5.2020:

<https://www.femtech.at/veranstaltung/2581/femtech-netzwerktreffen-gender-wirkt-gender-der-forschungsf%C3%B6rderung-%C3%B6sterreich>

Die Zugangsdaten zur Onlineveranstaltung werden allen Angemeldeten per E-Mail zugesandt.

www.ffg.at/talente

Als Unterstützung bei der Suche nach Expertinnen aus über 130 Fachgebieten bieten wir Ihnen die **FEMtech Expertinnendatenbank** an. Die Datenbank ist eine kostenlose Dienstleistung für alle, die qualifizierte Fachfrauen suchen oder Expertise anzubieten haben. **Mehr als 2.300 Expertinnen** sind in der Datenbank eingetragen:

<http://www.femtech.at/content/expertinnen-suche>

Eine Veranstaltung des

 **Bundesministerium**
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

Abwicklung durch die



Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft mbH
im Rahmen des Förderschwerpunkts Talente.